

## Guter Saisonabschluss trotz erschwelter Bedingungen

Deutsches Duo fährt unter äußerst wechselhaften Verhältnissen Top 5 Platzierung in Wales ein.



An diesem Wochenende bestritt das Team Riedemann/Wenzel ihren finalen Lauf zur WRC Akademie bei der Wales Rally GB (10.-12.11.11). Zum ersten Mal mussten sich die Deutschen auf siebzehn Wertungsprüfungen den äußerst wechselhaften Wetterbedingungen Großbritanniens stellen.

Bereits am Donnerstag standen die ersten drei Prüfungen auf dem Programm, von denen zwei auf Asphalt zu absolvieren waren. Auf der letzten Wertungsprüfung des Tages wurde es jedoch ernst. Die Strecke führte durch die bekanntlich dunklen und meist nebeligen walisischen Wälder, in denen der Sulinger unglücklicherweise auf zwei vorausfahrende langsamere Autos aufließ. Dieser Vorfall

kostete das Team viel Zeit und wiederholte sich auch in der folgenden Etappe, da auch diese in derselben Startreihenfolge begann. Zudem versprach die zweite Etappe ebenfalls die eine oder andere Rutschpartie. Daher entschied sich das Duo, sich langsam an die schlammigen Verhältnisse heranzutasten. Am Nachmittag fühlten sie sich dann schon richtig wohl auf den schwierigen Strecken und es gelang ihnen ein paar Top Zeiten in der Academy. Doch stellte die letzte Prüfung für alle Teilnehmer ein reines Horrorszenario dar. Extrem starker Nebel nahm ihnen jegliche Sicht und veranlasste auch die Deutschen dazu, kein unnötiges Risiko einzugehen. Bevor sie von Position vier in den letzten Tag der Wales Rally GB starten konnten, mussten alle Fahrer für eine Übernachtung einen 100 Kilometer langen Weg nach Cardiff auf sich nehmen. Am folgenden Morgen zeigte sich sogar die Sonne in Wales und der Nebel verzog sich. Allerdings sind durch den Starkregen in der Nacht äußerst unterschiedliche Gripverhältnisse entstanden, so dass jede einzelne Kurve eine neue Überraschung barg. Nichtsdestotrotz gelang es dem 24-Jährigen das Auto auf Rang vier sicher ins Ziel zu bringen. Nach den sechs Läufen zur WRC Akademie, bei denen das Team an fünf Rallyes teilgenommen hat, erreichten sie drei Mal das Ziel und beenden die Meisterschaft somit auf Platz sieben.

„Die Wales Rally GB war definitiv eine der schwierigsten Rallyes meiner Karriere. Wir hatten mit den ständig wechselnden Bedingungen zu kämpfen. Sehr unterschiedliche Gripverhältnisse, Neben, starker Regen, Dunkelheit, Schlamm, harter Schotter und tiefe Spuren erschwerten uns immer wieder die Fahrt. Dennoch sind wir zufrieden mit unserem Gesamtergebnis. Zumal alle vor uns Platzierten die Strecken in Wales bereits vorab kannten und auch auf derartigen Untergründen schon unterwegs waren.“, so der ADAC Stiftung Sport geförderte Fahrer.

Der finale Lauf der WRC Akademie war zugleich der Saisonabschluss 2011 für die Deutschen. In diesem Sinne möchte sich das Team Riedemann/Wenzel bei allen für die großartige Unterstützung während der gesamten Saison bedanken.

Christian Riedemann  
Groß Lessen 132  
D-27232 Sulingen  
Mobile: +4915141804917  
Mail: christian@riedemann-rallyesport.de  
www.riedemann-rallyesport.de

Michael Wenzel  
Johann - Maurer - Straße 5  
D-67678 Mehlingen  
Mobile: +491727419745  
Mail: michael@michaelwenzel.net  
www.michaelwenzel.net